

# *Inhalt*

## **Vorwort:**

Wer war Hugo Adolf Bernatzik (1897–1953)? XI

## **Einführung:**

Befangenheiten 1

### **1. Teil**

**Adoleszenz in einer untergehenden Welt 13**

Familiengeschichten 13; Schulen und Schulung 17;

Krieg und Hochzeit 20;

Exkurs: Familiensinn, „Ahnenpaß“ und „Volkstumsgedanke“ 23;

### **2. Teil**

**Sich ein Bild von fremden Ländern machen 29**

Expeditionen zwischen 1924 und 1930:

Spanien und Spanisch-Marokko 1924; Ägypten und Somaliland 1925;

Anglo-ägyptischer Sudan 1927; Rumänien und Albanien 1926–1930 29

Jagen und Photographieren 29; Vogelperspektiven 1925–1930 33

Exkurs: Der Geograph Ernst Nowak. Ein verschollener Pionier  
der österreichischen Balkanforschung 39

Der Anglo-ägyptische Sudan 1927 42

Begegnung am Ende der Welt. Die Causa E. E. Evans-Pritchard 49

Expeditionen zwischen 1930 und 1934:

Portugiesisch Guinea 1930/31; Salomon-Inseln, Neuguinea und Bali 1932/33;

Schwedisch-Lappland 1934 64; Zur Politik des „Apolitischen“ 64

Portugiesisch-Guinea 1930/31:

Planung und Finanzierung 70;

Zum wissenschaftlichen Konzept der Reise 74

Reiseverlauf und Ergebnisse 77; Konfliktreiche Heimkehr 83

Exkurs: Zur politischen Geschichte der Sammlung Bernatzik-Struck 85

Ozeanien 1932/33 und Schwedisch-Lappland 1934:

Die Reiseroute der Ozeanien-Expedition 90;

Vorbereitung und Finanzierung 91

Die Zusammenarbeit mit dem Museum für Natur- und Völkerkunde in Basel	95
Reisebekanntschaften – imaginäre Gemeinschaften	96
Heimkehr und Aufbruch	100
Akademische Integration eines "Quereinsteigers"	
Ein Werkstudent	104; „Hecht“ oder „Schaf“?
Habilitationsverfahren 1935	108
Akademische Vorbilder	115; Stellensuche
117	
Eine fruchtbare Katastrophe. Zur Arbeits- und Lebensbeziehung zwischen Emmy und Hugo Bernatzik	126
Die Peripetie: Burma, Siam und Französisch-Indochina 1936/37	
Planung und Finanzierung	142
Die Reisetagebücher von Emmy Bernatzik	151
3. Teil	
<b>Mobbing. Eine Disziplin im Umbruch</b>	163
„Tüchtiges Schaffen“ Zur Entstehung der „Großen Völkerkunde“	163
Hans Findeisens Bedrängnis	171
Die Causa Gerlach	183
Die Denunziation	183; Der „Nachweis“
Der Kampf um Öffentlichkeit	198; Text und Gegentext
201	
Die Eskalation	213
Mobbing in Wien	225
Kriminalfall Martin Schnitger. Ein Ausländer am Museum für Völkerkunde in Wien	231
Der Preis der „Intervention“	247
Zusammenfassung: Semper aliquid haeret	
Der Plot	267; Zur Dynamik
267;	
Zum zeithistorischen Kontext	270; Über „politischen Schutz“
271;	
Die Wahrheit als Beute	272; Zum sachlichen Kontext
273	
Zum fachlichen (disziplinimmanenten) Kontext	275;
Zum politischen Kontext	276
Zum wissenschaftspolitischen Kontext	279
Schlußbetrachtung: Zur Produktion von „infamen Menschen“	280
Exkurs: Beredtes Schweigen. Juden sind kein Thema	284
Affirmatives oder subversives Schweigen?	284
Die Wiener Völkerkundlerin Marianne Schmidl (1890–1942)	
Anmerkungen zu einer „Vergessenen“	287

**4. Teil****Wissenschaft als Krieg 295**

Das „Afrika-Handbuch“ und die Monographie „Akha und Meau“ 295

Strategien der Eliten: Diedrich Westermann, Hermann Baumann,

Bernhard Struck und Richard Thurnwald 304

Das Frobenius-Institut und Adolf Ellegard Jensen 316

**Kollaboration. Paris 1940 bis 1943 321**

Das Ende der Geschichte 331

Danach. Außer Kontext 339; Schlußbemerkung 344

**5. Teil****Im Niemandsland 347**

Säuberung und Entnazifizierung 347

Kapitulation 347; Entnazifizierung auf dem Weg zur Souveränität 350

Hugo Bernatziks Nachkriegszeit 354

Marokko. Die letzte Reise 360

Post mortem 365

**Anhang 371**

Abstract 373

Abkürzungen und Siglen 374; Anmerkungen 375

Verzeichnis der Abbildungen 431

Reiserouten der wichtigsten Expeditionen 433

Werkverzeichnis Hugo Adolf und Emmy Bernatzik 437

Bibliographie 439

Zeitschriften mit Beiträgen von Hugo Bernatzik 450

Personenindex 452